



# Amtliche NACHRICHTEN

## NIEDERÖSTERREICH

Nr. 11 / Jahrgang 2025

13. Juni 2025

## LH Mikl-Leitner und LH-Stv. Landbauer zogen Zwischenbilanz

„Wollen die beste Grundlage für die beste Zukunft unserer Kinder schaffen“

Sieben Meilensteine der gemeinsamen Regierungsarbeit präsentierte am 3. Juni Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Zuge einer Pressekonferenz mit LH-Stellvertreter Udo Landbauer. „Zeitlich ist zwar noch nicht einmal die erste Hälfte der Legislaturperiode vorbei, aber inhaltlich sind wir unserer Zeit voraus“, so die Landeshauptfrau. Kritiker, die vor etwas mehr als zwei Jahren gemeint hätten, die Zusammenarbeit werde nicht funktionieren, habe man „eines Besseren belehrt“, stellte sie fest: „Wir haben rund 2.400 Beschlüsse in der Landesregierung gefasst, 97 Prozent waren einstimmig – also mit den Stimmen von VP, FP und SP.“ Im Landtag seien über 500 Beschlüsse gefasst worden, acht von zehn Gesetzesbeschlüssen mit zumindest einer weiteren Partei neben VP und FP, 50 Prozent sogar einstimmig.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und LH-Stellvertreter Udo Landbauer zogen Zwischenbilanz über das Arbeitsübereinkommen von VP und FP.  
Foto: NLK Khittl

### ZIEL

Das übergeordnete Ziel sei, „die beste Grundlage für die beste Zukunft unserer Kinder zu schaffen“, betonte die Landeshauptfrau. Dazu kämpfe man etwa „um jeden Arbeitsplatz“, nannte sie einen ersten Meilenstein der Regie-

rungsarbeit. Als Beispiele führte sie die Abschaffung des Interessenbeitrages für rund 20.000 Betriebe und Gemeinden, die erste KI-Förderung des Landes, die Unterstützung der regionalen Wirtschaftskultur oder auch die bürokratische Entlastung der

Betriebe durch die Aufgabenkritik an. „Klar ist, die Arbeitsleistung muss sich immer mehr auszahlen als die Sozialleistung, denn wer arbeitet, darf nicht der Dumme sein“, hielt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner zu diesem Thema fest.



**IN STILLEM GEDENKEN AN DIE OPFER UND IHRE ANGEHÖRIGEN:  
NACH DEN TRAGISCHEN EREIGNISSEN IN GRAZ WURDE FÜR  
DAS LANDHAUS DIE TRAUERBEFLAGGUNG VERANLASST.**

## EUROPA

Als zweiten Punkt sprach sie das Thema Europa und internationale Vernetzung an: „Jeden zweiten Euro verdienen wir mit dem Export von Waren. Und wir holen uns jeden Förder-Euro aus Brüssel ab und haben dadurch 15.000 Arbeitsplätze bei uns in Niederösterreich geschaffen.“ Gleichzeitig arbeite man aber auch daran, „dass Europa besser, unbürokratischer und bürgernäher wird“.

## ERINNERUNGSKULTUR

„Wir stehen zu unserer historischen Verantwortung“, ging die Landeshauptfrau auch auf die „aktive Erinnerungskultur“ ein, etwa durch die neu renovierte Synagoge St. Pölten, durch das Besucherzentrum im ehemaligen KZ-Außenlager Melk oder die Initiative „Erinnern für die Zukunft 2025“.

## AUFARBEITUNG

Aber man habe sich auch intensiv mit der Aufarbeitung der Corona-Pandemie befasst, „und wir haben unsere Lehren aus der Pandemie gezogen“, betonte Mikl-Leitner weiters. Hier gehe es vor allem darum, „aus den Fehlern zu lernen“ und „Gräben zu schließen“, meinte sie: „Und ich denke, wir sind dabei auf einem guten Weg!“

## GESUNDHEITSSYSTEM

Als fünften Punkt sprach sie das Gesundheitssystem an: „Wir arbeiten an der größten und umfassendsten Gesundheitsreform, die wir in unserem Land jemals hatten.“ Mit dem Gesundheitsplan 2040+ habe man gemeinsam mit Expertinnen und Experten eine Gesundheitsreform entwickelt, die von allen politischen Parteien in der Landesregierung getragen werde und die die Qualität der Gesundheitsversorgung auch für die kommenden Generationen sicherstelle.

## HOCHWASSERSCHUTZ

Sechstens werde der Ausbau des Hochwasserschutzes weiter vorangetrieben, informierte die Landeshauptfrau. Nach dem beispiellosen Hoch-

wasser im Herbst des Vorjahres habe man den betroffenen Familien und Betrieben nach dem Grundsatz „Wer schnell hilft, hilft doppelt“ auch durch eine deutliche Erhöhung der Hilfszahlungen von 20 auf 50 Prozent geholfen, sagte sie.

## RADIKALER ISLAM

„Wir kämpfen gegen den radikalen Islam“, sprach Mikl-Leitner einen siebenten Punkt an: „Der radikale Islam ist eine der größten Bedrohungen für unsere freie, demokratische, westliche Welt.“ As Mutter und Frau tue es ihr „im Herzen weh, wenn ich kleine Mädchen mit Kopftuch sehe“, sagte sie: „Dieses Symbol der Unterdrückung hat auf den Köpfen von kleinen Mädchen nichts verloren.“ Sie forderte daher „eine klare gesetzliche Regelung des Bundes, die auch vor dem Verfassungsgericht Bestand hat.“ Als Land tue man „alles, um den radikalen Kräften Herr zu werden“, so Mikl-Leitner: „Mit der Sachleistungskarte machen wir uns unattraktiv für Migranten, die nur wegen dem Bargeld zu uns kommen. Das Signal ist klar: Wer Hilfe und Unterstützung braucht, soll sie auch bekommen, aber jene, die nur nach Geld suchen, haben bei uns in Niederösterreich nichts verloren.“ Weiters verwies sie in diesem Zusammenhang auch auf den Strafrahmen von 2.500 Euro für integrationsunwillige Eltern im Kindergarten. Ein zentraler Punkt sei noch offen, betonte sie: „Die Beobachtungsstelle für den radikalen Islam, für die die Vorbereitungen gerade auf Hochtouren laufen und die wir bis Herbst 2025 umsetzen wollen.“ Diese Beobachtungsstelle soll „eine Ergänzung zur Bundes-Beobachtungsstelle“ sein, Doppeltgleisigkeiten sollen vermieden werden.

## RECHENSCHAFT

„Wenn wir heute eine Zwischenbilanz ziehen, dann tun wir das nicht, um uns selbst auf die Schultern zu klopfen, sondern dann legen wir Rechenschaft ab vor der Bevölkerung, vor jenen, die uns in diese Verantwortung

gewählt haben. Und das sind die Niederösterreicher, jene Landsleute, die dieses Land tragen: unsere Familien, unsere Arbeitnehmer, die Landwirte und die Unternehmer“, sagte LH-Stellvertreter Udo Landbauer in seiner Stellungnahme.

## SYSTEMWECHSEL

„Wir reden nicht um den heißen Brei herum, sondern machen Nägel mit Köpfen“, betonte Landbauer, und sprach von einem „echten Systemwechsel in der Asyl- und Migrationspolitik in Niederösterreich“, so habe man „als erstes Bundesland die Asylbremse gezogen“. Die Grundversorgung in Niederösterreich sei „kein Magnet für Missbrauch“, denn „wir haben sie auf Sachleistungen umgestellt, statt weiterhin Geld zu verteilen“. Überweisungen ins Ausland seien gestrichen worden, Zahlungen an Schlepper unterbunden und der Erwerb von Alkohol oder Zigaretten mit dem Modell der Sachleistungskarte nicht mehr möglich. Landbauer: „Wir schützen nicht jene, die das System ausnutzen – wir schützen die, die es finanzieren.“

## VERSCHÄRFUNG

„Niederösterreich hat eines der schärfsten Grundversorgungsgesetze in ganz Österreich“, stellte der LH-Stellvertreter fest. „Wenn es um die Sicherheit und den Schutz der Bevölkerung geht, darf es kein Zurücklehnen geben. Deshalb haben wir uns zu einer weiteren konsequenten Verschärfung entschlossen, als klares Zeichen gegen Missbrauch und Kriminalität im Asylbereich“, erklärte er weiters und nannte hier ein „striktes Waffenverbot für Asylwerber, das von den Heimbetreibern zu kontrollieren ist und – wenn nötig – von der Polizei durchgesetzt wird.“

## CORONA-HILFSFONDS

Ein „Herzstück des Arbeitsübereinkommens“ sei der Corona-Hilfsfonds, betonte Landbauer. Dieser sei „ein Angebot, das mehr als 8.700 Niederösterreicher in Anspruch genommen haben, um einen Teil der Schäden

wiedergutzumachen, die durch die Covid-Maßnahmen und Corona entstanden sind.“ Am häufigsten beantragt wurden Unterstützung bei psychischen Belastungen besonders bei Kindern und Jugendlichen, Unterstützung bei Long Covid und Nachhilfekosten für Kinder. Verfassungswidrige Strafen seien zurückbezahlt worden, so Landbauer: „Auch wenn das der Rechnungshof kritisiert, bin ich davon überzeugt, dass die Politik hier in der Verantwortung ist für Gerechtigkeit zu sorgen und Unrecht wiedergutzumachen.“

## „DEUTSCH IST PFLICHT“

In diversen Fördermodellen des Landes haben man „einen Systemwechsel vollzogen, nämlich unter dem Motto ‚Deutsch ist Pflicht‘“, sprach Landbauer einen weiteren Bereich an. Als Beispiele führte er die Bildungsförderung NEU, aber auch den geförderten Wohnbau an: „Dort haben wir die Wohnbeihilfe und Sanierungsförderung an das Beherrschen der deutschen Sprache gekoppelt.“

## VERKEHR

Zum Thema Verkehrsinfrastruktur hielt er fest: „Für uns ist die Straße kein Auslaufmodell. Die Straße ist und bleibt der Grundverkehrsträger in Niederösterreich, sie ist Wegbereiter für den Katastrophenschutz, tägliche Pendlerstrecke und vielfach Lebensader für unsere Regionen.“ In den Jahren 2023 und 2024 habe man 700 Bauvorhaben realisiert, für 2025 seien insgesamt 514 Infrastrukturmaßnahmen in 450 Gemeinden auf der Straße geplant und vielfach schon in Umsetzung, informierte er. Im Öffentlichen Verkehr sei das Bahnangebot im Jahr 2024 um sechs Prozent gesteigert worden, das entsprechende Plus von 3,2 Millionen Zugkilometern. „Das bedeutet mehr Züge, dichtere Takte, bessere Anbindungen“, so Landbauer. „Mobilität endet nicht am Bahnhof“, betonte er und verwies auf 2.400 neue Park & Ride –Stellplätze, die man in den vergangenen zwei Jahren errichtet habe.

## Mehrfache Auszeichnung für Land Niederösterreich beim Verwaltungspreis 2025



Freude über die Auszeichnungen beim österreichischen Verwaltungspreis für das Land Niederösterreich: Der stellvertretende Leiter der Abt. Personalmanagement Martin Gundacker, LAD-Stellvertreterin Verena Sonnleitner, die Leiterin der Abt. Personalmanagement Verena Kramer, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landesamtsdirektor Werner Trock und der Obmann der Landespersonalvertretung Hans Zöhling.  
Foto: NLK

Gleich zwei Auszeichnungen erhielt das Land Niederösterreich beim Österreichischen Verwaltungspreis 2025. Zum einen wurde das zukunftsweisende Landesprojekt „KIGA Flex – Innovationen für die Elementarpädagogik in Niederösterreich als Finalprojekt von der Fachjury ausgezeichnet. Zum anderen hat das Land

Niederösterreich in der Kategorie „Attraktiver Arbeitgeber – All Generations“ sogar den Sonderpreis der Studierendenjury gewonnen – gewürdigt wurden damit vor allem die innovativen, praxisnahen und generationengerechten Maßnahmen zur Attraktivierung des Berufsbildes der Elementarpädagogik.

### VORREITERROLLE

„Diese Auszeichnungen beim österreichischen Verwaltungspreis zeigen eindrucksvoll, dass Niederösterreich als moderner Arbeitgeber Maßstäbe setzt“, sagt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner dazu: „Wir nehmen damit eine österreichweite Vorreiterrolle bei der Gestaltung moderner Arbeitswelten im öffentlichen Dienst ein.“ Die Landeshauptfrau betont weiters: „Die beste Zukunft unserer Kinder ist Antrieb und Motor unserer Arbeit. Und mit KIGA Flex machen wir deutlich, dass uns die pädagogische Qualität ebenso am Herzen liegt wie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie – über alle Generationen hinweg.“ „Mit diesen Auszeichnungen wird die Innovationskraft des Landes Niederösterreich im öffentlichen Dienst einmal mehr sichtbar - und das Engagement für attraktive, zukunftsfähige Arbeitsmodelle nachhaltig gewürdigt“, so Mikl-Leitner.

### KIGA FLEX

Mit dem Projekt „KIGA Flex“ wurden neue Maßstäbe für über 5.000 Elementarpädagoginnen und Elementarpädagogen in mehr als 3.600 Kindergartengruppen in ganz

Niederösterreich gesetzt. Flexible Arbeitszeitmodelle wie Teilzeit-Gruppenführungen, Job-Sharing und Regionalpools ermöglichen mehr individuelle Freiheit und Planungssicherheit. Das Modell „Stay a little longer – Weiterarbeiten in der Pension“ zeigt Wertschätzung für jede Lebensphase und schafft Raum für Erfahrung und Weitergabe von Wissen.

### ZUKUNFTSORIENTIERT

Personalchefin Verena Kramer, die das Projekt verantwortet, erklärt: „Mit KIGA Flex ist es uns gelungen, ganz bewusst neue Wege zu gehen: Wege für mehr Flexibilität, für generationenübergreifende Arbeitsmodelle und für einen respektvollen Umgang mit den unterschiedlichen Lebensphasen unserer Bediensteten. Das Projekt KIGA Flex beweist einmal mehr: Das Land Niederösterreich ist nicht nur ein verlässlicher, sondern auch ein zukunftsorientierter, moderner und attraktiver Arbeitgeber mit Weitblick – für alle Generationen – anpassungsfähig, innovativ und menschlich. Diese Auszeichnungen beim Verwaltungspreis 2025 bestärken uns darin, diesen Weg konsequent weiterzugehen.“

## LH Mikl-Leitner und LH-Stv. Pernkopf gratulieren Renz zum „Young Energy Ambassador“



LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit Lukas Renz.  
Foto: NLK Pfeffer

Der Unternehmer Lukas Renz wird in Brüssel als einziger Österreicher zum „Young Energy Ambassador“ ernannt. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf luden Renz daher ins NÖ Landhaus zu einem Gespräch ein und gratulierten dem Unternehmer dazu.

### ENERGIESEKTOR

Das Programm „Young Energy Ambassador“ der Europäischen Kommission steht allen jungen Menschen offen, die in Europa im Energiesektor tätig sind. Jedes Jahr werden etwa 30 junge Menschen aus

ganz Europa für ein einjähriges Mandat als „Young Energy Ambassadors“ ausgewählt. Die Ambassadors nehmen unter anderem an der Europäischen Nachhaltigen Energie-Woche (EUSEW) in Brüssel teil und werden stärker in europäische politische Entscheidungsprozesse eingebunden. Demnächst wird Lukas Renz dieses Mandat zuteil. Renz ist ein niederösterreichischer Serial Entrepreneur aus Wilhelmsburg und hat mit der Getränkemarke „Bärnstein“ und dem Green Energy Wasserstoff-Unternehmen „HydroSolid“ bereits zwei Start-Ups in seinem Heimatbundesland gegründet und weiterentwickelt.

**AUSZEICHNUNG**

„Ich gratuliere Lukas Renz ganz herzlich zu dieser außergewöhnlichen Auszeichnung. Als einziger Österreicher unter den ‚Young Energy Ambassadors‘ in Brüssel vertritt er nicht nur unsere Innovationskraft, sondern auch unsere ambitionierten Ziele im Bereich erneuerbarer Energien. Gerade beim Thema Wasserstoff setzen wir in Niederösterreich konsequent auf Forschung, Entwicklung und Kooperation – und junge Köpfe wie Lukas Renz sind ein zentraler Teil dieses Weges“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

**INNOVATIV**

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf: „Unser Bundesland ist die Ökostromlokomotive Österreichs, schon heute können bilanziell 100 Prozent des gesamten Stromverbrauchs aus erneuerbaren Energiequellen gedeckt werden. Wir wollen unsere Heimat weiter unabhängig von fossilen Energieimporten machen und unsere Versorgungssicherheit stärken. Denn die beste Zukunft beginnt mit einer nachhaltigen und krisenfesten Energieversorgung. Dazu braucht es innovative Forschung und neue Ideen wie die von Lukas Renz!“

**WASSERSTOFFSPEICHERUNG**

Unternehmer Lukas Renz zur Ernennung: „Es ist eine besondere Ehre, als Young Energy Ambassador der EU-Kommission mandatiert zu werden. Mit HydroSolid arbeiten wir an einer der zentralen Zukunftstechnologien im Bereich grüner Energie: der sicheren, effizienten Wasserstoffspeicherung. Dieses Mandat ist nicht nur eine Bestätigung für unser Engagement, sondern auch eine Chance, Innovation aus der Praxis in die europäische Energiezukunft einzubringen.“

# LH Mikl-Leitner und NÖ Radbotschafter Felix Neureuther: „Radurlaub in Niederösterreich“



Botschafter Vito Cecere, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, NÖ Radbotschafter Felix Neureuther und Michael Duscher, Geschäftsführer der NÖ Werbung (v.l.). Foto: NLK Pfeffer

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner informierte kürzlich gemeinsam mit NÖ Radbotschafter Felix Neureuther und dem Geschäftsführer der NÖ Werbung Michael Duscher in einer Pressekonferenz im Hotel „At the Park“ in Baden über das vielfältige Angebot für einen Radurlaub in Niederösterreich. „Das Radland Niederösterreich vereint alles, was das Radler-Herz begehrt und für die Sommerferien ist alles angerichtet“, sagte die Landeshauptfrau. „Die perfekte Radinfrastruktur für jedes Können, vielseitige Natur-, Kultur- und Kulinarikerlebnisse auf und an den Strecken und auf unsere Radurlau-

ber abgestimmte Erholung in unseren bestens ausgestatteten Betrieben.“

**RADROUTEN**

Unsere 10 Top-Radrouten in den schönsten Regionen auf einer Länge von 1.500 Kilometern spielen alle Stückelr, von der Beschriftung bis zu Routenführung“, so Mikl-Leitner. Zudem bietet man mehr als 4.000 Kilometer Ausflugsradwege oder auch ein Mountainbike-Netz über 6.000 Kilometer. „Diese Dichte und Vielfalt der touristischen Radinfrastruktur wird von unseren nationalen aber auch internationalen Gästen sehr geschätzt“, sagte sie.

**POTENZIAL**

Jeder Zweite komme aus dem Ausland „ins Rad El Dorado Niederösterreich“, so Mikl-Leitner. Dieses Potenzial habe man erkannt und zahlreiche Maßnahmen gesetzt, um Niederösterreich als „die Raddestination im Herzen Europas zu positionieren.“ Wichtige Zielmärkte seien Tschechien, Ungarn, die Slowakei und vor allem Deutschland. „Knapp 800.000 kommen jährlich alleine aus Deutschland, um bei uns zu nächtigen und die Tendenz ist steigend“, erklärte sie. Knapp ein Drittel der Gäste komme aus Bayern, doch auch in anderen Regionen Deutschlands schätze man Niederösterreich als attrakti-

ves Urlaubsland immer mehr: „Im Vorjahr haben wir ein starkes Plus von über sieben Prozent bei Gästen aus Berlin verzeichnet.“

**TURBO**

Mikl-Leitner zeigte sich überzeugt, dass besonders der Gewinn von Felix Neureuther als Radbotschafter für Niederösterreich eine erfolgreiche strategische Maßnahme war. Sie betonte: „Felix Neureuther ist ein Turbo und Motor für den niederösterreichischen Radtourismus. Er ist eine große Persönlichkeit, absolut authentisch und ein großes Vorbild für die Jugend, vor allem bei den Themen Sport und Prävention.“

**KUNDMACHUNGEN**

- 6 Leiterbestellungen
- 6 Landtagswahl 2023
- 6 Prüfungen
- 7 Verlautbarung Pensionsverband für die Gemeindeärzte NÖ
- 7 Landesstraßen
- 8 Umweltverträglichkeitsprüfung

**AUSSCHREIBUNGEN**

- 8 Diverse
- 8 Straßenbau
- 11 Brückenbau
- 12 Stellenausschreibungen

**FAMILIENRADELN**

Zudem entwickle man das Rad-Angebot im Land stets weiter und evaluiere regelmäßig, sei es durch neue Radzählstellen am Donauradweg oder maßgeschneiderte Streckenempfehlungen, „um weiter besser zu werden“, so die Landeshauptfrau. Etwa stehe die heurige Radsaison unter dem Motto Familienradeln, „wo wir eigens für mehrtägige Radurlaube mit der ganzen Familie Strecken mit tollen Empfehlungen quer durch ganz Niederösterreich kuratiert haben – von Klosterneuburg über die Wachau bis nach Retz und Bad Vöslau, leicht bewältigbar, die immer wieder zu Spielplätzen oder Ausflugszielen wie Burgen

oder Museen führen und wo auch Badestopps eingeplant sind.“ Ein weiterer Beitrag, um Niederösterreich vom Ausflugs- zum Urlaubsland weiterzuentwickeln, unterstrich Mikl-Leitner.

**KULINARISCH**

Die Zeit, die er als Radbotschafter in Niederösterreich verbringe, sei „immer speziell und besonders, denn Niederösterreich ist zum Radfahren, aber auch kulinarisch top“, sagte Felix Neureuther. „Radfahren in Niederösterreich geht fast das ganze Jahr und es gibt so viele Plätze zu entdecken, die noch nicht extrem touristisch überfüllt sind, an denen man abschalten und vor allem Zeit mit der Familie

verbringen kann.“ Radfahren bedeute aber nicht nur mehr Familienzeit, sondern vor allem „weg von Smartphone und Tablet, hin zur Gesundheit“, so Neureuther.

**QUALITÄTSINITIATIVE**

Der Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, Michael Duscher, gab unter anderem Informationen zur Qualitätsinitiative „Radpartner Niederösterreich“. Man habe bereits 360 zertifizierte Radpartner-Betriebe, davon 130 Bett & Bike-Betriebe. „Gemeinsame Qualitätskriterien sind hoher Komfort, sichere Abstellmöglichkeiten, Werkzeug und Platz für kleine Reparaturen, genauso wie Kulinarik, um Energie wäh-

rend der Radtour zu tanken“, erklärte Duscher.

**ATTRAKTIV**

Dass vor allem Gäste aus Deutschland Niederösterreich als Urlaubsdestination schätzen, bestätigte im Rahmen der Pressekonferenz auch Vito Cecere, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Österreich. Er meinte: „Die sprachliche Nähe aber auch die ansprechende Landschaft und das breite kulturelle Angebot machen Niederösterreich zu einem attraktiven Reiseziel. Und das nicht nur für Urlauberinnen und Urlauber, die aus grenznahen Regionen wie Bayern kommen, sondern verstärkt auch aus weiter nördlich gelegenen Regionen.“

## Neue Leiterin der Gruppe Land- und Forstwirtschaft des Amtes der NÖ Landesregierung



Foto: zVg

In der Sitzung der NÖ Landesregierung vom 3. Juni wurde **Mag. Doris Stilgenbauer** mit sofortiger Wirkung zur neuen Leiterin der Gruppe Land- und Forstwirtschaft (LF) des Amtes der NÖ Landesregierung bestellt. Sie folgt damit Dipl.-Ing. Ernest Reisinger nach, der seinen Ruhestand antritt.

Doris Stilgenbauer wurde 1982 geboren und schloss im Jahr 2008 ihr Studium der Rechtswissenschaften an der Johannes Kepler Universität Linz ab, wo sie nach dem Gerichtspraktikum am Bezirksgericht Linz als Universitätsassistentin tätig war. 2012 trat sie in den Landesdienst ein, war unter anderem in den Abteilungen Soziales, Polizeiangelegenheiten sowie Landesamtsdirektion tätig, darüber hinaus war sie verfassungsrechtliche Mitarbeiterin am Verfassungsgerichtshof.

Seit 1. Dezember 2022 leitete Stilgenbauer die Abteilung Agrarrecht im Amt der NÖ Landesregierung.

## NÖ Landesregierung bestellt neuen Bezirkshauptmann in Bruck an der Leitha



Foto: zVg

Auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner wurde in der Sitzung der NÖ Landesregierung vom 3. Juni der neue Bezirkshauptmann des Bezirkes Bruck an der Leitha bestellt. Mit sofortiger Wirkung wird **Mag. Michael Engel** die Nachfolge von Dr. Peter Suchanek, der mit 1. Juni in den Ruhestand gewechselt ist, antreten.

Michael Engel wurde am 26. Juni 1978 geboren und hat am Schottengymnasium in Wien maturiert. Nach dem Studium in Wien ist er 2008 in den Landesdienst eingetreten. Zunächst war er in der Abteilung Agrarrecht tätig, dann folgten Stationen an den Bezirkshauptmannschaften Melk, Gänserndorf, Neunkirchen und Mödling. 2016 wurde er Bezirkshauptmann-Stellvertreter in Mödling, 2019 Stellvertreter der Bezirkshauptfrau in Neunkirchen. 2022 bis 2025 war er drei Jahre lang als Referent im Kabinett des Bundesministers für Inneres tätig. Vorgänger Peter Suchanek trat 1984 in den NÖ Landesdienst ein und war, nach Stellvertreter-Tätigkeiten in Horn und Korneuburg, seit 2012 Bezirkshauptmann in Bruck an der Leitha.

## Christian Pehofer neuer Bezirkshauptmann von Baden



Foto: NLK Filzwieser

**Mag. Christian Pehofer** wurde in der Sitzung der NÖ Landesregierung vom 3. Juni mit sofortiger Wirkung zum neuen Bezirkshauptmann von Baden bestellt. Er folgt damit Mag. Verena Sonnleitner nach, die seit März des heurigen Jahres die Funktion der Landesamtsdirektor-Stellvertreterin im Amt der NÖ Landesregierung bekleidet. Pehofer wurde 1980 geboren und absolvierte das Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Linz. Seine Laufbahn im Landesdienst begann er im Jahr 2004 als Bautechniker in der Gruppe Straße, Abteilung Landesstraßenplanung. Als Jurist war er zunächst als Fachgebietsleiter Anlagenrecht an der BH Waidhofen/Thaya sowie als Bereichsleiter Sicherheit und Ordnung in Krems eingesetzt. Nach Tätigkeiten als Bezirkshauptmann-Stellvertreter in Scheibbs und St. Pölten übernahm er am 1. März 2023 die Leitung der BH Gmünd.

Vorgängerin Verena Sonnleitner trat 2001 in den NÖ Landesdienst ein, bekleidete u.a. die Funktion der BH-Stellvertreterin in Bruck an der Leitha und Mödling, war von Dezember 2014 bis März 2018 Bezirkshauptfrau in Mistelbach und von April 2018 bis März 2025 Bezirkshauptfrau in Baden.

## Leiterbestellungen

LAD1-SEL-4052/003-2025

### Bestellung zum Bezirkshauptmann in Baden

Die NÖ Landesregierung hat mit Beschluss vom 03. Juni 2025 Herrn **Ing. Mag. Christian PEHOFER** (bisher Bezirkshauptmann in Gmünd) **mit sofortiger Wirkung zum Bezirkshauptmann in Baden bestellt.**

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. T r o c k

Landesamtsdirektor



LAD1-SEL-6015/003-2025

### Bestellung zum Leiter der NÖ Straßenbauabteilung 8 in Waidhofen/Thaya

Die NÖ Landesregierung hat mit Beschluss vom 03. Juni 2025 Herrn **Dipl.-Ing. Rainer HOCHSTÖGER** (bisher Leiter der NÖ Straßenbauabteilung 7 in Krems/Donau) **mit sofortiger Wirkung zum Leiter der NÖ Straßenbauabteilung 8 in Waidhofen/Thaya bestellt.**

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. T r o c k

Landesamtsdirektor



LAD1-SEL-4051/003-2025

### Bestellung zum Bezirkshauptmann in Bruck an der Leitha

Die NÖ Landesregierung hat mit Beschluss vom 03. Juni 2025 Herrn **Mag. Michael ENGEL** **mit sofortiger Wirkung zum Bezirkshauptmann in Bruck an der Leitha bestellt.**

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. T r o c k

Landesamtsdirektor



LAD1-SEL-2022/003-2025

### Bestellung zur Leiterin der Gruppe Land- und Forstwirtschaft (LF) des Amtes der NÖ Landesregierung

Die NÖ Landesregierung hat mit Beschluss vom 03. Juni 2025 Frau **Mag.<sup>a</sup> Doris STILGENBAUER** **mit sofortiger Wirkung zur Leiterin der Gruppe Land- und Forstwirtschaft (LF) des Amtes der NÖ Landesregierung bestellt.**

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. T r o c k

Landesamtsdirektor



LAD1-SEL-3111/003-2025

### Bestellung zur Leiterin der Abteilung Landwirtschaftsförderung (LF3) des Amtes der NÖ Landesregierung

Die NÖ Landesregierung hat mit Beschluss vom 03. Juni 2025 Frau **Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Eva EICHINGER-KOLLERMANN** **mit sofortiger Wirkung zur Leiterin der Abteilung Landwirtschaftsförderung (LF3) des Amtes der NÖ Landesregierung bestellt.**

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. T r o c k

Landesamtsdirektor



## Landtagswahl 2023

IVW2-WA-258/017-2025

### Landtagswahl 2023; VPNÖ; Mandatsrücklegung Mag. Jochen Danninger; Berufung Matthias Zauner

Herr Abgeordneter zum NÖ Landtag, Mag. Jochen Danninger, legte sein auf dem Landeswahlvorschlag der Partei „LH Johanna Mikl-Leitner VP Niederösterreich (VPNÖ)“ zugewiesenes Mandat mit Ablauf des 25. Mai 2025 zurück.

Auf dieses freigewordene Mandat wird gemäß § 103 Abs. 3 der NÖ Landtagswahlordnung 1992 (LWO) Herr Matthias ZAUNER, geb. 23. März 1986, wh. in 2700 Wiener Neustadt, berufen.

Der 2. Landeswahlleiterin-Stellvertreter

(Mag. Peter A N E R I N H O F)

Abteilungsleiter



## Prüfungen

WST1-AA-1130/024-2025

### Prüfung zum Nachweis der fachlichen Eignung für das Taxi-Gewerbe, das mit Personenkraftwagen betriebene Mietwagen-Gewerbe und das mit Omnibussen ausgeübte Gästewagen-Gewerbe

Gemäß § 6 der Berufszugangs-Verordnung Kraftfahrlinien- und Gelegenheitsverkehr, BGBl. Nr. 889/1994, in der Fassung BGBl. II Nr. 46/2001 wird für die Ablegung der Prüfung zum Nachweis der fachlichen Eignung für den Personenkraftverkehr (Betrieb von Kraftfahrlinien, Ausflugswagen- [Stadtrundfahrten-] Gewerbe und das mit Omnibussen betriebene Mietwagen-Gewerbe) beim Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Anlagenrecht, ein **Prüfungstermin** für die Zeit vom **30. September 2025 bis 09. Oktober 2025** ausgeschrieben.



Ansuchen um Zulassung zu dieser Prüfung sind bis spätestens **18. August 2025** (ha. einlangend) beim Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Anlagenrecht, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, einzubringen.

Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen im Original oder in beglaubigter Abschrift anzuschließen: a) Geburtsurkunde, b) Heiratsurkunde (falls zutreffend), c) Meldenachweis über den Hauptwohnsitz.

Dem Ansuchen sind gegebenenfalls auch Nachweise über jene abgelegten Prüfungen bzw. diejenige fachliche Eignung anzuschließen, die gemäß § 14 Abs. 2 bis 8 der eingangs zitierten Verordnung das Entfallen von bestimmten Prüfungsgegenständen bewirken. □

WST1-AA-1130/024-2025

### Prüfung zum Nachweis der fachlichen Eignung für den Personenkraftverkehr

Gemäß § 6 der Berufszugangs-Verordnung Kraftfahrlinien- und Gelegenheitsverkehr, BGBl. Nr. 889/1994, in der Fassung BGBl. II Nr. 46/2001 wird für die Ablegung der Prüfung zum Nachweis der fachlichen Eignung für den Personenkraftverkehr (Betrieb von Kraftfahrlinien, Ausflugswagen- [Stadtrundfahrten-] Gewerbe und das mit Omnibussen betriebene Mietwagen-Gewerbe) beim Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Anlagenrecht, ein **Prüfungstermin** für die Zeit vom **30. September 2025 bis 09. Oktober 2025** ausgeschrieben.

Ansuchen um Zulassung zu dieser Prüfung sind bis spätestens **18. August 2025** (ha. einlangend) beim Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Anlagenrecht, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, einzubringen.

Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen im Original oder in beglaubigter Abschrift anzuschließen: a) Geburtsurkunde, b) Heiratsurkunde (falls zutreffend), c) Meldenachweis über den Hauptwohnsitz.

Dem Ansuchen sind gegebenenfalls auch Nachweise über diejenigen Prüfungen und Schulabschlüsse (z.B.: Bescheinigung der fachlichen Eignung für den Güterkraftverkehr, Hochschul- oder Fachschulabschlüsse) anzuschließen, die eventuell das Entfallen von bestimmten Prüfungsgegenständen bewirken könnten. □

## Verlautbarung Pensionsverband für die Gemeindeärzte NÖ

Pensionsverband für die Gemeindeärzte NÖ  
Brunngasse 14 - gpv-pvg@kstp.at - Tel.: 02742/311 250  
3100 St. Pölten - www.gpv-pvg.at  
PVG – 1/95 – 2025

### Mitglieder des Ausschusses des Pensionsverbandes für die Gemeindeärzte NÖ

In der Sitzung vom 03. Juni 2025 des Pensionsverbandes für die Gemeindeärzte NÖ wurden aufgrund der Neukonstituierung

folgende Mitglieder und Ersatzmitglieder für den Pensionsverbandsausschuss verlaubar:

#### Obmann:

Bgm. Josef Balber, 2571 Altenmarkt/Triesting.

#### Obmannstellvertreterin:

Bgm. Manuela Zebenholzer, 3343 Hollenstein/Ybbs.

#### Mitglieder:

Bgm. Margit Göll, 3970 Moorbad Harbach,  
Bgm. Michaela Walla, 2831 Warth,  
NAbg. Bgm. Werner Herbert, 2433 Margarethen am Moos,  
Bgm. Mag. Dietmar Ruf, 2201 Gerasdorf,  
Bgm. Albert Pitterle, 3170 Hainfeld,  
MR Dr. Karl Freynhofer, 3323 Neustadt/Donau,  
MR Dr. Erwin Schenzel, 2464 Göttlesbrunn,  
Dr. Gerhard Kaiser, 3434 Katzelsdorf,  
Dr. Günther Loewit, 2293 Marchegg,  
Mag. (FH) Andreas Auer, 3109 St. Pölten,  
Mag. Wolfgang Roiser, 3109 St. Pölten.

#### Ersatzmitglieder:

Bgm. Michael Nistl, 2801 Katzelsdorf,  
Bgm. Erich Stubenvoll, 2130 Lanzendorf,  
Bgm. Gertraud Steinacher, 3172 Ramsau,  
RgR Bgm. Manfred Baumgartner, 2054 Alberndorf im Pulkautal,  
Bgm. Heinrich Klammer, 4392 Dorfstetten,  
Bgm. Thomas Vasku, 3382 Loosdorf,  
Bgm. Daniel Pongratz, 2563 Pottenstein,  
MR Dr. Oswald Egerer, 3130 Herzogenburg,  
Dr. Ulrike Kirchweger, 2095 Drosendorf,  
Dr. Monika Steinkellner, 3531 Niedermundorf,  
LL.M. BSc. Stefan Tatzber, 3109 St. Pölten,  
IR Christian Schebesta, 3109 St. Pölten. □

## Landesstraßen

Gemäß § 4 Z.3 des NÖ Straßengesetzes 1999 wird die Öffentlichkeit erstmalig nachweislich über das folgende konkrete Straßenbauvorhaben informiert:

**Landesstraße L 4113:** Das Teilstück der Landesstraße L 4113 von km 0,445 bis km 0,725 wird auf eine neue Trasse (km 0,445 bis km 0,951) umgelegt. Das bisherige Teilstück der Landesstraße L 4113 von km 0,445 bis km 0,725 wird als Teilstück der Landesstraße L 4113 aufgelassen und von der Stadtgemeinde Neunkirchen als Gemeindestraße übernommen. Durch die Umlegung des Teilstücks verlängert sich die Landesstraße L 4113 um 226 m und beträgt die Gesamtlänge der Landesstraße L 4113 nunmehr 7.679 m, das sind gerundet 8 km. Der Verlauf der Landesstraße L 4113 lautet ab der Kundmachung in den Amtlichen Nachrichten Niederösterreich: „Von der Puchberger Straße B 26 in Neunkirchen die Südbahn unterführend über Wolfsohl - Würflach zur Puchberger Straße B 26 In Willendorf“.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. W o z a k □

# Umweltverträglichkeitsprüfung Anbotsausschreibungen

WST1-UG-44/017-2025

AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG

Abteilung Umwelt- und Anlagenrecht – WST1

Edikt

Zustellung eines Schriftstückes im Großverfahren  
gemäß § 44a ff AVG

Kundmachung gemäß § 24f Abs. 13 UVP-G 2000  
(WST1-UG-44/017-2025)

Die **ÖBB-Infrastruktur AG** stellte mit Schreiben vom **16. Mai 2024** für das Vorhaben „**ÖBB-Strecke 11401, Wien Praterstern – Staatsgrenze nächst Bernhardsthal, Abschnitt NORD Gänserndorf – Staatsgrenze n. Bernhardsthal km 32,954 bis km 77,993; Modernisierung Nordbahn Nordabschnitt**“ den Antrag um Erteilung der Genehmigung jener Vorhabensbestandteile, welche in die Zuständigkeit der NÖ Landesregierung im teilkonzentrierten Genehmigungsverfahren gemäß § 24 Abs. 3 UVP-G 2000 fallen (NÖ Naturschutzgesetz).

Dieser Antrag wurde mit Edikt vom 20. Dezember 2024 im NÖ Kurier, in der NÖ Kronen Zeitung, auf EVI und zusätzlich in den Amtlichen Nachrichten Niederösterreich (Amtsblatt) kundgemacht.

Wir teilen in dieser Angelegenheit mit, dass das nachstehende Schriftstück beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Anlagenrecht – WST1, 3109 St. Pölten, Neue Herrengasse, Haus 16, Erdgeschoss, sowie bei den Standortgemeinden Weikendorf, Angern an der March, Dürnkrot, Jedenspeigen, Drösing, Ringelsdorf-Niederabsdorf, Hohenau an der March, Rabensburg und Bernhardsthal während der jeweiligen Amtsstunden mindestens acht Wochen für jedermann zur Einsicht aufliegt:

Antragsteller: ÖBB-Infrastruktur AG.

Inhalt: Bescheid der NÖ Landesregierung vom 28.05.2025 gemäß §§ 24 Abs 3 und 24f UVP-G 2000 iVm §§ 7, 8, 9, 10, 11, 18 und 20 NÖ Naturschutzgesetz 2000 (zweites teilkonzentriertes Verfahren), WST1-UG-44/016-2024: Erteilung einer Genehmigung für das Vorhaben „**ÖBB-Strecke 11401, Wien Praterstern – Staatsgrenze nächst Bernhardsthal, Abschnitt NORD Gänserndorf – Staatsgrenze n. Bernhardsthal km 32,954 bis km 77,993; Modernisierung Nordbahn Nordabschnitt**“.

**Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach der Verlautbarung dieses Ediktes als zugestellt. Eine spätere Zusendung bzw. Ausfolgung löst daher keine Zustellwirkung aus.**

Der Bescheid kann auch unter der Adresse <http://www.noel.gv.at/Umwelt/Umweltschutz/Umweltrecht-aktuell.html> im Internet eingesehen werden. Den Beteiligten wird auf Verlangen eine Ausfertigung des Schriftstückes ausgefolgt und den Parteien des Verfahrens auf Verlangen zugesendet.

Rechtsgrundlagen: §§ 44a, 44f des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 (AVG), § 24f Abs. 13 Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 (UVP-G 2000).

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. L a c k e n b u c h e r, LL.M.



## Diverse

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Tiefenbohrungen - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: [post.bd6@noel.gv.at](mailto:post.bd6@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Tiefenbohrungen

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Tiefenbohrungen für Sole/Wasser Wärmepumpe

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Schönkirchner Straße 1, 2230 Gänserndorf

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

LAD3-LIEG-13039/106-2025

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 30.06.2025.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **30.06.2025, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1113976> abzurufen.

## Straßenbau

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 4, Wiener Neustadt, Günser Straße 88, 2700, Wiener Neustadt: Spritzbetonvorsatzschale STÜM STBA4 2025 - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 4, Wiener Neustadt, Günser Straße 88, 2700, Wiener Neustadt, Tel: +43 2622 22192, Fax: +43 2622 22192 640001, E-Mail: [post.stba4@noel.gv.at](mailto:post.stba4@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Spritzbetonvorsatzschale STÜM STBA4 2025

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Herstellen einer geankerten Spritzbetonvorsatzschale bei den Mauern L4172.M001L, B27.M035R und L149.M016L. Details siehe Baubeschreibung.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: L4172 km 0,2; B27 km 15,8; L149 km 27,9; Gemeinde Schwarza im Gebirge und Kirchschatz in der Buckligen Welt

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11155/004-2022

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /  
Erhältlich bis: 17.06.2025.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-  
anträge: **17.06.2025, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser  
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/  
bekannt/anzeigen.html?annID=1113979](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1113979) abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 2,  
Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430, Tulln: L46 Giggig OD BTS  
- Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 2, Tulln,  
Bahnhofstraße 35, 3430, Tulln, Tel: +43 2272 62468, Fax: +43  
2272 62468 620001, E-Mail: [post.stba2@noel.gv.at](mailto:post.stba2@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-  
geber: L46 Giggig OD BTS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Im Zuge der Sanie-  
rung der L46 von km 0,796 bis km 1,000 sollen die Tragschicht  
sowie die Deckschicht erneuert werden. Da die derzeitigen  
Schichten in Summe eine geringere Dicke (10cm) aufweisen als  
die neue Tragschicht (8cm) plus die Deckschicht (4cm), gilt  
es die Planie abzuziehen, dass anfallende ungebundene Mate-  
rial wegzuschaffen und neu zu verdichten. Die bit. Schichten  
weisen im Randbereich eine Dicke von ca. 10cm, in der Mitte  
von ca. 5cm auf. Da es die Höhen im Bestand zu halten gilt  
Einlaufgitter, Schachtdeckel, Zufahrten), soll das überschüssige  
Material der ungebundenen Schicht um die Differenz abgezogen  
und die Planie neu verdichtet werden. Im Anschluss daran, soll  
eine 8 cm dicke Tragschicht (AC 22 trag) sowie eine 4 cm dicke  
Deckschicht (AC 16 deck) eingebaut werden (ca. 1.100m<sup>2</sup>).  
Der Einbau soll naht- und fugenlos über die gesamte Fläche  
erfolgen.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-  
erbringung: L46 Giggig km 0,796 bis km 1,000

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-12395/001-2025

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /  
Erhältlich bis: 17.06.2025.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-  
anträge: **17.06.2025, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser  
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/  
bekannt/anzeigen.html?annID=1113977](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1113977) abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 4,  
Wiener Neustadt, Günser Straße 88, 2700, Wiener Neustadt:  
L134 Weihsnix-Hofer BTS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 4,  
Wiener Neustadt, Günser Straße 88, 2700, Wiener Neustadt,  
Tel: +43 2622 22192, Fax: +43 2622 22192 640001, E-Mail:  
[post.stba4@noel.gv.at](mailto:post.stba4@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-  
geber: L134 Weihsnix-Hofer BTS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Fräs- und Asphaltie-  
rungsarbeiten. Details siehe Baubeschreibung.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-  
erbringung: L134 km 7,4-8,3; Gde. Gutenstein

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-12464/004-2025

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /  
Erhältlich bis: 17.06.2025.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-  
anträge: **17.06.2025, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser  
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/  
bekannt/anzeigen.html?annID=1113980](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1113980) abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,  
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: B49 Dürnkrot  
Jedenspeigen BTS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,  
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,  
Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: [post.bd6@noel.gv.at](mailto:post.bd6@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-  
geber: B49 Dürnkrot Jedenspeigen BTS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Fräsen der bit. Deck-  
schicht, Herstellen der bit. Tragschicht und der bit. Deckschicht

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-  
erbringung: B49 km 44,440 bis km 45,390

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-12679/001-2025

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /  
Erhältlich bis: 17.06.2025.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-  
anträge: **17.06.2025, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser  
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/  
bekannt/anzeigen.html?annID=1113975](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1113975) abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten: STBA6, L6063 Hauersdorf E, HMG - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten, Tel: +43 7472 64555, Fax: +43 7472 64555 660001, E-Mail: post.stba6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, L6063 Hauersdorf E, HMG

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: STBA6, Heißmischgutarbeiten auf der L6063 von km 0,750 bis km 1,880 im Baulos „L6063 Hauersdorf E „

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Marktgemeinde Ardagger Markt und Gemeinde Viehdorf

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-12590/002-2025

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 24.06.2025.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **24.06.2025, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1113983> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: L10 Hagenberg - Loosdorf BDS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: L10 Hagenberg - Loosdorf BDS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Fräs- und Heißmischgutarbeiten inkl. Asphaltbewehrung Kleinflächige Erneuerung der bituminösen Tragschicht und vollflächige Erneuerung der bituminösen Deckschicht inkl. Asphaltbewehrung

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: L10 von km 22,980 bis km 35,590

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-12439/002-2025

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 24.06.2025.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **24.06.2025, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1113981> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten: STBA6, B119 Stifter Berg II GE, HMG - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten, Tel: +43 7472 64555, Fax: +43 7472 64555 660001, E-Mail: post.stba6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, B119 Stifter Berg II GE, HMG

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: STBA6, Heißmischgutarbeiten auf der B119 von km 2,180 bis km 3,120 im Baulos „B119 Stifter Berg II GE“

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Marktgemeinde Ardagger

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-12587/002-2025

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 26.06.2025.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **26.06.2025, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1113987> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 7, Krems an der Donau, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems/Donau: STBA7, L7317 Komau V, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 7, Krems an der Donau, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems/Donau, Tel: +43 2732 82125, Fax: +43 2732 82125 670001, E-Mail: post.stba7@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, L7317 Komau V, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten  
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: L7317 km 0,800 - 1,800

## Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-12672/002-2025

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /  
Erhältlich bis: 01.07.2025.Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-  
anträge: **01.07.2025, 08:50 Uhr**Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser  
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/  
bekannt/anzeigen.html?annID=1113945](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1113945) abzurufen. **Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 5,  
St. Pölten, Linzer Straße 106, 3100, St. Pölten: STBA5,  
L119.04 Gföhlerbergbach bei Bernau - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 5,  
St. Pölten, Linzer Straße 106, 3100, St. Pölten, Tel: +43 2742  
9015 650010, Fax: +43 2742 9015 650001, E-Mail: post.stba5@  
noel.gv.atBeschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-  
geber: STBA5, L119.04 Gföhlerbergbach bei BernauBeschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten  
im Bauvorhaben L119.04 Gföhlerbergbach bei Bernau Straße  
L 119 von km 3,249 bis km 3,297 Bauloslänge 48 m Fahrbahn-  
breite von ca. 6,50m bis ca. 7,50m Einbaufläche rd. 330 m<sup>2</sup>  
Gemeinde HainfeldOrt der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-  
erbringung: GDE Hainfeld, L 119 von km 3,249 bis km 3,297

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST5-BLL-789/005-2025

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /  
Erhältlich bis: 01.07.2025.Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-  
anträge: **01.07.2025, 09:00 Uhr**Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser  
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/  
bekannt/anzeigen.html?annID=1113984](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1113984) abzurufen. **Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 5,  
St. Pölten, Linzer Straße 106, 3100, St. Pölten: STBA5, L162  
Langwiesen BTS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 5,  
St. Pölten, Linzer Straße 106, 3100, St. Pölten, Tel: +43 2742  
9015 650010, Fax: +43 2742 9015 650001, E-Mail: post.stba5@  
noel.gv.atBeschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-  
geber: STBA5, L162 Langwiesen BTSBeschreibung / Gegenstand des Auftrags: Straßenbauarbeiten  
(Heißmischguteinbau / Dünnschichtdecke kalt) im Bauvorhaben  
L162 Langwiesen BTS Straße L162 von km 20,500 bis km 21,170  
Laufstrecke 162 außerhalb Objektbereich L162.05 Herstellung  
einer bit. Deckschichte Typ AC16deck, PmB45/80-65,A2,G1  
im Mittel 150 kg/m<sup>2</sup> Objektbereich L162.05 Herstellung einer  
bit. Deckschichte Typ AC16deck, PmB45/80-65,A2,G1 im  
Mittel 125 kg/m<sup>2</sup> Der Übergangsbereich Laufstrecke 162 zu  
Objektbereich L162.05 ist laufend zu verziehen! Bauloslänge  
670 m Fahrbahnbreite(n) von (X) bis (X) ca. 5,70 m. ca. 6,40 m  
Einbaufläche rd. 4.100 m<sup>2</sup> Gemeinde(n) Schönbühel - Aggsbach  
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-  
erbringung: GDE Schönbühel - Aggsbach

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11804/004-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /  
Erhältlich bis: 01.07.2025.Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-  
anträge: **01.07.2025, 09:00 Uhr**Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser  
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/  
bekannt/anzeigen.html?annID=1113986](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1113986) abzurufen. 

## Brückenbau

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 2,  
Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430, Tulln: B34 Seepark Fels -  
ÖBB Brücke BTS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 2, Tulln,  
Bahnhofstraße 35, 3430, Tulln, Tel: +43 2272 62468, Fax: +43  
2272 62468 620001, E-Mail: post.stba2@noel.gv.atBeschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-  
geber: B34 Seepark Fels - ÖBB Brücke BTSBeschreibung / Gegenstand des Auftrags: Im Zuge der Sanierung  
der B34 von km 1,400 bis km 2,300 soll eine neue Tragschichte  
sowie eine neue Deckschichte eingebaut werden.Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-  
erbringung: Fels am Wagram (B34 km 1,400 - km 2,300)

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-12396/001-2025

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /  
Erhältlich bis: 24.06.2025.Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-  
anträge: **24.06.2025, 08:30 Uhr**Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser  
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/  
bekannt/anzeigen.html?annID=1113978](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1113978) abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,  
Gruppe Straße - ST5 Brückenbau, Landhausplatz 1,  
Haus 17, 3100, St. Pölten: B16.10 Triesting in Münchendorf  
- Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,  
Gruppe Straße - ST5 Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17,  
3100, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 60510, Fax: +43 2742  
9005 60515, E-Mail: post.st5@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-  
geber: B16.10 Triesting in Münchendorf

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Instandsetzung der  
Brücke über die Triesting in Münchendorf

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-  
erbringung: B16 bei km 15,687

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST5-BAU-615/016-2025

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /  
Erhältlich bis: 24.06.2025.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-  
anträge: **24.06.2025, 10:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser  
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/  
bekannt/anzeigen.html?annID=1113982](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1113982) abzurufen.

## Stellenausschreibungen

LGA-PSG-D-30/004-2025

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für  
alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs-  
und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige  
Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen  
kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir  
die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen –  
von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Bad Vöslau**  
suchen wir **mit sofortiger Wirkung**

**eine kaufmännische Direktorin  
bzw. einen kaufmännischen Direktor  
in Vollzeit.**

Die Führung des Pflege- und Betreuungszentrums Bad Vöslau  
erfolgt im Rahmen einer Dualen Führung gemeinsam mit einer  
Pflegedirektion mit klar definierten Verantwortungsbereichen.

Das NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Bad Vöslau bietet 105  
Bewohnerinnen und Bewohnern ein Zuhause. Aktuell befindet  
sich der Neubau in Planung, welcher im bestehenden Betrieb  
realisiert wird. Im Endausbau wird das Pflege- und Betreuungs-  
zentrum Bad Vöslau 144 Plätze umfassen.

Als Kaufmännische Direktorin bzw. Kaufmännischer Direktor  
stellen Sie gemeinsam mit der Pflegedirektion eine wertschät-  
zende Kommunikations- und Informationskultur sicher. Neben  
der Organisation eines effizienten Personalmanagements obliegt  
Ihnen vor allem auch die betriebswirtschaftlich orientierte  
Führung des gesamten Betriebes. Wir suchen eine kompetente,  
flexible und innovative Persönlichkeit, die bereit ist, Führungs-  
aufgaben wahrzunehmen und unsere Wertehaltung mitzutragen.

Unser Angebot:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zukunftssicheren Unternehmen
- Regelmäßige Aus-, Fort- und Weiterbildungen
- Ein umfangreiches Bildungsprogramm und gezielte Förderung der Weiterqualifizierung
- Vielfältige Entwicklungs- und Karrierechancen an 77 Standorten
- Maßnahmen zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf (z.B. Betriebskindergärten, Kinderzuschuss)
- Flexible Arbeitszeitmodelle

Ihre Qualifikationen:

- Abgeschlossene akademische Ausbildung im Bereich Betriebswirtschaft oder Gesundheits- oder Sozialmanagement (mind. 90 ECTS) oder vergleichbare Ausbildung z.B. E.D.E Zertifikat (Diplomlehrgang) mit einschlägiger Berufserfahrung
- Zusatzausbildung für Führungsaufgaben/Management bzw. die Bereitschaft, diese zu absolvieren
- Gute EDV (MS Office) Kenntnisse
- SAP Kenntnisse von Vorteil
- Mehrjährige Führungserfahrung im Gesundheits- oder Sozialbereich

Voraussetzung für eine Tätigkeit beim Land Niederösterreich ist Unbescholtenheit.

Ihre erforderlichen Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Relevante Ausbildungsnachweise
- Management- und Führungskonzept über die Organisation des Pflege- und Betreuungszentrums in den kaufmännischen Aspekten unter Berücksichtigung der Sozial-, Führungs-, Gestaltungs- und Managementkompetenzen

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetzes (NÖ LBG) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt zwischen € 4.863,- und € 5.194,- (14malig auf Basis Vollzeit). Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich ([www.noe.gv.at/gleichbehandlung](http://www.noe.gv.at/gleichbehandlung)). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Die NÖ Landesgesundheitsagentur setzt sich für die Gleichbehandlung aller Menschen ein. Daher laden wir alle qualifizierten Menschen unabhängig von ihren persönlichen Merkmalen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Frau Mag. Katja Henschl, MSc – Assistentin der Geschäftsführung der Gesundheit Thermenregion GmbH, Tel.-Nr.: +43 676/8587038503. Fragen zum Bewerbungsprozess: Frau Claudia Luger, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16116.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.landesgesundheitsagentur.at](http://www.landesgesundheitsagentur.at)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **22. Juni 2025**.

LGA-PSG-D-10/029-2025

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Landeskrankenhaus Horn-Allentsteig** suchen wir **ab 1. Jänner 2026**

**eine Primarärztin bzw. einen Primararzt  
für Neurologie  
in Vollzeit.**

Die Abteilung für Neurologie am Landeskrankenhaus Horn-Allentsteig ist verantwortlich für die umfassende, neurologische Versorgung der Region Waldviertel und des nordwestlichen Niederösterreichs im stationären Bereich. Aktuell stehen insgesamt 34 Betten zur Verfügung, darunter 4 Stroke-Unit-Positionen für die Behandlung und Überwachung von Schlaganfallpatientinnen und -patienten, 7 Überwachungseinheiten mit B-Phase-Betten, sowie 23 Betten für neurologische Patientinnen und Patienten. Darüber hinaus bieten wir im ambulanten Bereich spezialisierte Sprechstunden an, darunter eine Reha-Ambulanz, eine Multiple-Sklerose-Ambulanz, eine Botox-Ambulanz, eine Elektroencephalographie (EEG), sowie eine Ambulanz für Muskelerkrankungen (Myasthenie-Ambulanz).

Gemeinsam mit dem 2007 eröffneten Neurologischen Rehabilitationszentrum Allentsteig bieten wir das gesamte Spektrum der Schlaganfallversorgung, von der Akutbehandlung bis hin zur Rehabilitation, für die Region Waldviertel an.

In enger Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen des Hauses, insbesondere dem Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie, profitieren wir von den modernsten, apparativen Ressourcen eines hochspezialisierten Schwerpunktkrankenhauses und können neueste, diagnostische Verfahren auf fachlich herausragendem Niveau anbieten.

Ihre Qualifikationen:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Fachärztin bzw. zum Facharzt für Neurologie und Nachweis der Berufsberechtigung als Fachärztin bzw. Facharzt für Neurologie in Österreich, der insbesondere durch eine entsprechende Eintragung in die Österreichische Ärzteliste erbracht werden kann
- Nachweise über die bisherige fachliche Tätigkeit und einschlägiger Zusatzausbildungen
- Managementausbildung für Führungskräfte mit universitärem Charakter oder Leadership-Programm der NÖ Landesgesundheitsagentur bzw. die Bereitschaft, diese/s zu absolvieren
- Sozial-, Führungs-, Gestaltungs- und Managementkompetenz
- Erfahrung und Engagement in der prä- und postpromotionellen ärztlichen Ausbildung

Ihre erforderlichen Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf inkl. allfälliger Publikationsliste
- Relevante, fachspezifische Ausbildungsnachweise (u.a. Promotionsbescheid, Facharzt Diplom, Managementausbildung)
- Management- und Führungskonzept über die Organisation der Abteilung

Voraussetzung für eine Tätigkeit beim Land Niederösterreich sind Unbescholtenheit und ein medizinischer Impf-/Immunitätsnachweis.

Nach dem Ablauf der Bewerbungsfrist laden wir Sie ein, mit dem Landessanitätsrat für Niederösterreich unter der Telefonnummer +43(0)2742/9005 12923 in Kontakt zu treten, um die Vorstellung bei der zuständigen Referentin bzw. bei dem zuständigen Referenten des Fachgutachtens des Landessanitätsrates für Niederösterreich zu initiieren. Diese Vorstellung komplettiert Ihre Bewerbung. Weiters dürfen wir Sie darauf hinweisen, dass unvollständige Unterlagen sowie eine verabsäumte Vorstellung bei der Referentin bzw. bei dem Referenten zu einer schlechteren Einstufung bzw. Nichtbeurteilung des Landessanitätsrates für Niederösterreich führen.

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt zwischen € 10.610,99 und € 14.419,99 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich ([www.noe.gv.at/gleichbehandlung](http://www.noe.gv.at/gleichbehandlung)). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Die NÖ Landesgesundheitsagentur setzt sich für die Gleichbehandlung aller Menschen ein. Daher laden wir alle qualifizierten Menschen unabhängig von ihren persönlichen Merkmalen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Thomas Schmallegger, MSc, MSc, LL.M. – Assistenz der Geschäftsführung der Gesundheit Waldviertel GmbH, Tel.-Nr.: +43 2982/9004 16110. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.landesgesundheitsagentur.at](http://www.landesgesundheitsagentur.at).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **30. Juni 2025**. □

LGA-PSG-PB-3/3371-2025

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Universitätskrankenhaus Neunkirchen** suchen wir **mit sofortiger Wirkung**

**eine Konsiliarärztin bzw. einen Konsiliararzt  
für Neurologie  
mit 8 Wochenstunden.**

Das Universitätskrankenhaus Neunkirchen ist ein Krankenhaus mit einem breiten Leistungsspektrum, das auf zwei Fachrichtungen spezialisiert ist: Orthopädie und Traumatologie, sowie Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin. Wir suchen ab sofort eine

Fachärztin bzw. einen Facharzt für Neurologie zur Unterstützung der klinischen Fächer bei der Diagnostik und Behandlung neurologischer Symptome und Erkrankungen in den stationären Funktionsbereichen. Die Konsile sollten zweimal wöchentlich stattfinden und werden bedarfsorientiert gestaltet. Wir bieten dabei größtmögliche Flexibilität bei der Einteilung der Konsile. Ihre Qualifikationen:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Fachärztin bzw. zum Facharzt für Neurologie und Nachweis der Berufsberechtigung als Fachärztin bzw. Facharzt für Neurologie in Österreich, der insbesondere durch eine entsprechende Eintragung in die Österreichische Ärzteliste erbracht werden kann
- Breitgefächerte berufliche Erfahrung
- Hohe Einsatzbereitschaft in der medizinisch hochqualitativen und empathischen Patientenversorgung sowie Zusammenarbeit in interdisziplinären Teams

Ihre erforderlichen Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf inkl. allfälliger Publikationsliste
- Relevante, fachspezifische Ausbildungsnachweise (u.a. Promotionsbescheid, Facharzt Diplom)

Voraussetzung für eine Tätigkeit beim Land Niederösterreich sind Unbescholtenheit und ein medizinischer Impf-/Immunitätsnachweis.

Nach dem Ablauf der Bewerbungsfrist laden wir Sie ein, mit dem Landessanitätsrat für Niederösterreich unter der Telefonnummer +43(0)2742/9005 12923 in Kontakt zu treten, um die Vorstellung bei der zuständigen Referentin bzw. bei dem zuständigen Referenten des Fachgutachtens des Landessanitätsrates für Niederösterreich zu initiieren. Diese Vorstellung komplettiert Ihre Bewerbung. Weiters dürfen wir Sie darauf hinweisen, dass unvollständige Unterlagen sowie eine verabsäumte Vorstellung bei der Referentin bzw. bei dem Referenten zu einer schlechteren Einstufung bzw. Nichtbeurteilung des Landessanitätsrates für Niederösterreich führen.

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Dienstrechts. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich ([www.noe.gv.at/gleichbehandlung](http://www.noe.gv.at/gleichbehandlung)). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Die NÖ Landesgesundheitsagentur setzt sich für die Gleichbehandlung aller Menschen ein. Daher laden wir alle qualifizierten Menschen unabhängig von ihren persönlichen Merkmalen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Prim.Univ.-Doz. Dr. Martin Uffmann – Ärztliche Direktion, Tel.-Nr.: +43 2635/9004 12500. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.landesgesundheitsagentur.at](http://www.landesgesundheitsagentur.at).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **30. Juni 2025**.

LGA-PSG-D-25/023-2025

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Landeskrankenhaus Waidhofen/Ybbs** suchen wir **mit sofortiger Wirkung**

**eine Fachschwerpunktleiterin bzw.  
einen Fachschwerpunktleiter für den  
Fachschwerpunkt Orthopädie und Traumatologie  
in Vollzeit.**

Das Landeskrankenhaus Waidhofen/Ybbs versorgt als Grundversorgungsklinikum die regionale Bevölkerung der Gesundheitsregion Mostviertel, sowie umliegende Teile der Steiermark und Oberösterreichs. Der Fachschwerpunkt für Orthopädie und Traumatologie arbeitet in der Versorgung der Patientinnen und Patienten eng mit der Mutterfachabteilung im LK Amstetten zusammen. Das Spektrum des orthopädischen und traumatischen Fachschwerpunktes umfasst sowohl die konservative als auch die operative Behandlung akuter und chronischer Verletzungen, einschließlich ihrer Nachbehandlung. Dazu gehört auch die Versorgung von Sportverletzungen, sowie die Handchirurgie. Die endoprothetische Behandlung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Fachabteilung im LK Amstetten.

Ihre Qualifikationen:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Fachärztin bzw. zum Facharzt für Orthopädie und Traumatologie und Nachweis der Berufsberechtigung als Fachärztin bzw. Facharzt für Orthopädie und Traumatologie in Österreich, der insbesondere durch eine entsprechende Eintragung in die Österreichische Ärzteliste erbracht werden kann
- Nachweise über die bisherige fachliche Tätigkeit und einschlägiger Zusatzausbildungen
- Managementausbildung für Führungskräfte mit universitärem Charakter oder Leadership-Programm der NÖ Landesgesundheitsagentur bzw. die Bereitschaft, diese/s zu absolvieren
- Umfassende fachliche Expertise
- Sozial-, Führungs-, Gestaltungs- und Managementkompetenz
- Erfahrung und Engagement in der prä- und postpromotionellen ärztlichen Ausbildung

Ihre erforderlichen Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf inkl. allfälliger Publikationsliste
- Relevante, fachspezifische Ausbildungsnachweise (u.a. Promotionsbescheid, Facharzt Diplom, Managementausbildung)
- OP-Katalog (vom zuständigen Abteilungsvorstand unterfertigt)
- Management- und Führungskonzept über die Organisation der Abteilung

Voraussetzung für eine Tätigkeit beim Land Niederösterreich sind Unbescholtenheit und ein medizinischer Impf-/Immunitätsnachweis.

Nach dem Ablauf der Bewerbungsfrist laden wir Sie ein, mit dem Landessanitätsrat für Niederösterreich unter der Telefonnummer +43(0)2742/9005 12923 in Kontakt zu treten, um die Vorstellung bei der zuständigen Referentin bzw. bei dem zuständigen Referenten des Fachgutachtens des Landessanitätsrates

für Niederösterreich zu initiieren. Diese Vorstellung komplettiert Ihre Bewerbung. Weiters dürfen wir Sie darauf hinweisen, dass unvollständige Unterlagen sowie eine verabsäumte Vorstellung bei der Referentin bzw. bei dem Referenten zu einer schlechteren Einstufung bzw. Nichtbeurteilung des Landessanitätsrates für Niederösterreich führen.

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt zwischen € 8.603,72 und € 12.017,22 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich ([www.noe.gv.at/gleichbehandlung](http://www.noe.gv.at/gleichbehandlung)). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Die NÖ Landesgesundheitsagentur setzt sich für die Gleichbehandlung aller Menschen ein. Daher laden wir alle qualifizierten Menschen unabhängig von ihren persönlichen Merkmalen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Frau Maria Hochpöchler – Sekretariat ärztliche Direktion, Tel.-Nr.: +43 7442/9004 22001. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.landesgesundheitsagentur.at](http://www.landesgesundheitsagentur.at).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **30. Juni 2025**. □

LGA-PSG-PB-3/3147-2025

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Landesklinikum Amstetten** suchen wir **mit sofortiger Wirkung**

**eine Konsiliarärztin bzw. einen Konsiliararzt für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin.**

Das Landesklinikum Amstetten ist mit 370 Betten der Schwerpunktversorger in der Gesundheitsregion Mostviertel, im schönen Voralpenland zentral gelegen mit optimaler Anbindung an die Westbahnstrecke, sowie Westautobahn.

Wir suchen eine Fachärztin bzw. einen Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin zur Unterstützung der klinischen Fächer Innere Medizin (v.a. Onkologie inkl. Palliativstation), Neurologie, Gynäkologie und Geburtshilfe sowie Chirurgie, Orthopädie, Traumatologie bei der Diagnostik und Behandlung psychischer Symptomaten und Erkrankungen in den stationären und ambulanten Funktionsbereichen.

Dabei bieten wir eine Flexibilität hinsichtlich Stundenausmaß (zumindest 8 Std. pro Woche) und Zeiteinteilung (nach Anforderung).

Ihre Qualifikationen:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Fachärztin bzw. zum Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin
- Breitgefächerte berufliche Erfahrung
- Hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke und ein hohes Maß an Empathie
- Bereitschaft zur interdisziplinären und multiprofessionellen Zusammenarbeit und ein verantwortungsbewusster Umgang mit PatientInnen

Ihre erforderlichen Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf inkl. allfälliger Publikationsliste
- Relevante, fachspezifische Ausbildungsnachweise (u.a. Promotionsbescheid, Facharzt Diplom)

Voraussetzung für eine Tätigkeit beim Land Niederösterreich sind Unbescholtenheit und ein medizinischer Impf-/Immunitätsnachweis.

Nach dem Ablauf der Bewerbungsfrist laden wir Sie ein, mit dem Landessanitätsrat für Niederösterreich unter der Telefonnummer +43(0)2742/9005 12923 in Kontakt zu treten, um die Vorstellung bei der zuständigen Referentin bzw. bei dem zuständigen Referenten des Fachgutachtens des Landessanitätsrates für Niederösterreich zu initiieren. Diese Vorstellung komplettiert Ihre Bewerbung. Weiters dürfen wir Sie darauf hinweisen, dass unvollständige Unterlagen sowie eine verabsäumte Vorstellung bei der Referentin bzw. bei dem Referenten zu einer schlechteren Einstufung bzw. Nichtbeurteilung des Landessanitätsrates für Niederösterreich führen.

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Dienstrechts. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich ([www.noe.gv.at/gleichbehandlung](http://www.noe.gv.at/gleichbehandlung)). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Die NÖ Landesgesundheitsagentur setzt sich für die Gleichbehandlung aller Menschen ein. Daher laden wir alle qualifizierten Menschen unabhängig von ihren persönlichen Merkmalen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Prim. Dr. Gerhard Kriener, MSc – Ärztliche Direktion, Tel.-Nr.: +43 7472/9004 16001. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.landesgesundheitsagentur.at](http://www.landesgesundheitsagentur.at).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **9. Juli 2025**. □

# Bürgerbüro Landhaus St. Pölten

BERATUNGSSTELLE DES LANDES NIEDERÖSTERREICH

NÖ BÜRGERSERVICETELEFON

AUSSENSTELLE DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT ST. PÖLTEN

Adresse:

LANDHAUSPLATZ 1, HAUS 4,  
ERDGESCHOSS (LANDHAUSBOULEVARD)  
3109 ST. PÖLTEN

Telefon:

0 2742/9005-12526

E-Mail:

buergerbuero.landhaus@noel.gv.at

Fax:

0 2742/9005-13610

## NÖ BÜRGERSERVICETELEFON: 02742 / 9005 9005

Wir bieten Ihnen unseren Service

Montag bis Freitag  
Samstag

7:00 - 19:00 Uhr  
7:00 - 14:00 Uhr

Um Wartezeiten möglichst zu vermeiden, ersuchen wir Sie für persönliche Besuche die Möglichkeit zur Terminvereinbarung in Anspruch zu nehmen:

- mittels Online-Terminbuchung unter [www.etermin.net/Buergerbuero\\_Landhaus](http://www.etermin.net/Buergerbuero_Landhaus)
- telefonisch unter **02742/9005-12526** oder
- per E-Mail an [buergerbuero.landhaus@noel.gv.at](mailto:buergerbuero.landhaus@noel.gv.at)



Online-Terminbuchung

### Impressum

**Redaktion:** Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Chefredakteur Mag. Christian Salzmann; Martin Postl (02742 / 9005, Klappe 12173)

**Eigentümer, Verleger und Herausgeber:** Land Niederösterreich.

**Druck:** Amt der NÖ Landesregierung, Landesamtsdirektion, Abt. Gebäude- und Liegenschaftsmanagement - Amtsdruckerei.

**Blattlinie:** Informationen, Ausschreibungen und Verlautbarungen amtlicher Kundmachungen (gemäß § 41 (1) AVG) für das Bundesland Niederösterreich sowie allgemeine Informationen des Landes Niederösterreich.

**Inseratenverwaltung:** 02742 / 9005, Klappe 12181.

**Erscheint** 2 x monatlich (15. und Letzter). **Abonnementpreis:** 13,00 Euro pro Jahr. **Einzelexemplar:** 0,73 Euro.

**Bestellungen** sind schriftlich oder per Fax (0 27 42 / 9005 - 13 550) an die Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit des Amtes der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zu richten.

[www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) e-mail: [ausschreibungen@noel.gv.at](mailto:ausschreibungen@noel.gv.at)

[www.noel.gv.at/datenschutz](http://www.noel.gv.at/datenschutz)

Österreichische Post AG

MZ02Z032051M

Amt der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1